

## Betriebsbesichtigung der Landesfachklasse für Pferdewirte – Aktivstall Waldenhof und Gestüt Birkhof

Die Schülerinnen und Schüler der Pferdewirtschaftsklasse L3P1T besuchten im Rahmen ihrer Abschlussexkursion den Aktivstall „Waldenhof“ in Ottenbach von Nicole und Thomas Casper. Die Pferdewirtin Lara Ewald, die auf dem Waldenhof für die Pferde zuständig ist, stellte uns den Betrieb vor.



Die Pferdehaltung erfolgt entweder in einem Schauer-Aktivstall oder einem Laufstall, in dem die Pferde im Herdenverband leben dürfen und somit ausreichend Auslauf und Sozialkontakte zu ihren Artgenossen haben und dadurch sehr ausgeglichen sind.



Der Aktivstall besteht aus einer befestigten Lauffläche, mehreren Liegeflächen und einer computergesteuerter Kraft- und Raufutterfütterung. Verschiedene Aufenthaltszonen, ein Wälzplatz sowie eine integrierte Treppe sorgen für ausreichend Bewegungsanreize. Ein ganzjährig nutzbarer Reitplatz rundet das Angebot ab.



Im Laufstall stehen den Pferden eine befestigte Lauffläche und eine Liegefläche zur Verfügung. Gefüttert werden die Pferde hier in Fressständern.

Für Ruhestandspferde steht noch ein separater Laufstall zur Verfügung, in dem eine kleine

Gruppe „Senioren“ entspannt ihren Lebensabend verbringen können.

Zusätzlich stehen auf dem Waldenhof ca. 50 Pinzgauer Rinder, die nach Bioland Richtlinien gehalten werden.



Zum Abschluss konnten bei Getränken und Brezeln noch offene Fragen geklärt werden.

Anschließend folgte unter der Führung von Thomas Casper noch ein Rundgang durch das Gestüt Birkhof. Dabei erläuterte er sehr eindrucksvoll, wie es gelingen kann durch Kreativität, Ideenreichtum und großes Enga-

gement einen Betrieb in dieser Größe aufzubauen.



Das Gestüt Birkhof bietet den Züchtern eine vielfältige Hengstkollektion an. Viele Veranstaltungen im Laufe des Jahres, wie Verkaufsschauen, Hengstvorstellungen, das alljährliche Fohlenchampionat, Fachtagungen und zahlreiche Lehrgänge laden zu einem Besuch auf dem Gestüt Birkhof ein.

Ein großes Dankeschön an Lara Ewald und Thomas Casper für die Gastfreundschaft und den interessanten und informativen Nachmittag.